

Mitte M a i g e l a n g t z u r A u s g a b e :

DIE NEUE DEUTSCHE BUCHKUNST VON HANS LOUBIER

Groß 8°. 292 Seiten, enthaltend 157 Abbildungen in meist mehrfarbigem
Druck, Schrift-Proben, Verleger-Zeichen, Einband-Proben

PREIS

solid in echt Pergaminpapier geb. M. 120.— ord., M. 72.— bar
Numerierte Ausgabe (1—100) in kostbarem Ganzleder
von Hand geb. M. 450.— ord., M. 270.— bar.

Das mit Spannung erwartete, allen Bücherfreunden hochwillkommene Werk wird sicherlich nicht enttäuschen, es stellt ein Kultur-Dokument der deutschen Buchkunst dar und wird weit über die Fachkreise hinaus lebhaftes Interesse erwecken. Prof. Loubier, der in weiten Kreisen bekannte und hochgeschätzte Vorstand des Berliner Kunstgewerbe-Museums, hat es verstanden, in frischer, anregender Weise ein Bild von der Entwicklung der deutschen Buchkunst in den letzten Jahrzehnten zu entwerfen und es an der Hand einer großen Anzahl von besonders charakteristischen Abbildungen zu vertiefen. Der Ausstattung wurde größte Sorgfalt gewidmet, wie bei einem Werk, das vorbildlich wirken soll, selbstverständlich. In allen führenden Fachblättern werden Besprechungen erscheinen, die Nachfrage wird eine bedeutende sein.

Durch Lieferung eines Probe-Exemplars der Ausgabe in echt Pergaminpapier gebund. nach Entwurf von Prof. W. Tiemann
mit 50 Prozent

kommen wir dem Sortiment und auch den Herren Verlegern entgegen.

STUTTGART, IM MAI 1921 FELIX KRAIS VERLAG